Robert N.
«Ich freue mich auf mein neues Zuhause, weil der Pigna-Park dann noch schöner ist.»

Was Pigna schon immer für Menschen mit Behinderung getan hat.

Pigna Pigna kümmert sich mit Herz und Professionalität um Menschen mit Behinderung. Geschützte Arbeitsplätze auf Dauer, Werkplätze, Werkstatt-Atelier-Plätze und Wohnmöglichkeiten schaffen eine Umgebung der Sicherheit und Geborgenheit.

Pigna stellt Einrichtungen zur Verfügung, die den Alltag im Wohnhaus und in den Werkstätten erleichtern. Der Mensch mit Behinderung erhält das grösstmögliche Mass an Selbstbestimmung.

Pigna unterstützt Hippotherapie, Musik- und Maltherapie sowie Bewegungs- und Wassertherapie als lebensbereichernde Massnahmen.

Pigna finanziert in Notfällen (Notlagen) Anschaffungen aus einem speziellen Hilfsfonds. Zum Beispiel Rollstühle, Pflegebetten oder elektronische Kommunikationshilfen für Menschen mit teilweiser oder vollständiger Sprachbehinderung.

Pigna fördert die Selbständigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner mit einem vielfältigen Programm aus musischen und kreativen Tätigkeiten.

Der «Pigna-Park» ist die ideale Umgebung für Menschen mit Behinderung, die sich gerne selbständig im Freien aufhalten oder einen starken Bewegungsdrang haben.

Pigna begleitet die Bewohnerinnen und Bewohner im Rahmen eines differenzierten Angebots von Wohnformen. So werden Eigenverantwortung und Selbständigkeit zum positiven Erlebnis.

Pigna respektiert die Individualität der Bewohnerinnen und Bewohner durch angepasste Tagesstrukturen. Mehr Gleichstellung und ein verstärktes Selbstvertrauen in der Gesellschaft sind die logische Konsequenz.

«Graswinkel 3»: Mehr Raum für Menschen mit Behinderung.

Da auch Menschen mit Behinderung immer älter werden, steigt die Nachfrage nach geschützten Plätzen für Seniorinnen und Senioren. Dies gilt ganz besonders für Menschen mit schwerer Behinderung, die einen erhöhten Pflegebedarf haben. Für diese stetig wachsende Gruppe ist der Erweiterungsbau «Graswinkel 3» gedacht. Nach dem Projektwettbewerb von 2016 geht der Neubau jetzt in die Planungsphase.

Hier entstehen während der nächsten Jahre 42 neue Wohnplätze sowie 40 neue Arbeits- und Tagesstättenplätze. Der bestehende Park mit Glashaus, der sich als innovatives Projekt mehr als bewährt hat, kann um rund 1400 Quadratmeter vergrössert werden. Bewohnerinnen und Bewohner, die nicht in den Werkstätten arbeiten können, finden in den Ateliers der neuen Tagesstätte ein Raumkonzept, das auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Der Erweiterungsbau bedingt eine erheblich grössere Wäscherei, weshalb die neue Lingerie als komplette Einheit im «Graswinkel 3» geplant ist.

Bitte benützen Sie für Ihre Spende den beigelegten Einzahlungsschein.
Herzlichen Dank!

Hier entstehen auch 5 geschützte Arbeits- oder Ausbildungsplätze für Menschen mit Behinderung. Letzteres gilt ebenfalls für die Aufbereitungsküche, beziehungsweise den Mehrwecksaal neben der Lingerie. Hier soll die Mittagsverpflegung für unseren internen Dienstleistungsbetrieb und für Personal im Dienst zubereitet werden.

«Graswinkel 3» ist die konsequente Erweiterung eines Zuhauses für Menschen mit Behinderung in Ihrer Region.

Geschäftsleitung Stiftungssekretariat
Graswinkelstrasse 52, 8302 Kloten
Telefon 044 800 75 00, Fax 044 800 75 99
pigna@pigna.ch, www.pigna.ch

Pigna
Raum für Menschen mit Behinderung

Diese Unterlagen kosten uns X.XX Franken inkl. Porto. Der gesamte Rest Ihrer Spende kommt Menschen mit Behinderung bei Pigna zugute.

Erweiterungsbau «Graswinkel 3»: Die nächste Phase steht vor der Tür.

Pigna
Raum für Menschen mit Behinderung

Immer mehr Menschen mit Behinderung warten auf ein Zuhause wie dieses.